

# INHALT

<b>Vorwort .....</b>	<b>9</b>
<b>1      Die Untersuchung .....</b>	<b>11</b>
1.1    Der erste Ansatz .....	11
1.2    Die empirischen Arbeiten .....	16
1.3    Der zweite Ansatz .....	20
<b>2      Die räumliche Lage Brunskappels .....</b>	<b>23</b>
2.1    Die geographische Lage .....	23
2.2    Die Verkehrslage .....	28
2.3    Die Versorgungslage .....	30
2.4    Die Verwaltungszugehörigkeit .....	31
2.5    Das Ortsbild .....	31
<b>3      Die Geschichte Brunskappels .....</b>	<b>33</b>
3.1    Die Gründung .....	33
3.2    Die Entwicklung der Herrschafts- und Besitzverhältnisse .....	34
3.3    Die Geschichte und Stellung der Pfarrei .....	36
3.4    Die Zusammensetzung der Einwohner .....	38
3.5    Die Industrialisierung in Brunskappel und den Umlandorten .....	42
3.6    Die bäuerlichen Verhältnisse .....	46
3.7    Die politische Gemeinde .....	51
3.8    Die Talsperrenbedrohung und -auseinandersetzung .....	54

<b>4</b>	<b>Die Bevölkerungsstruktur</b>	73
4.1	Die Bevölkerungsentwicklung in Brunskappel und den Nachbargemeinden	73
4.2	Die Altersstruktur 1977	80
4.3	Die Siedlungsentwicklung	83
4.3.1	Der erste Abschnitt (bis ca. 1820)	85
4.3.2	Der zweite Abschnitt (ca. 1820-70)	88
4.3.3	Der dritte Abschnitt (ca. 1870-1950)	90
4.3.4	Der vierte Abschnitt (ca. 1950-76)	91
4.3.5	Die familiäre Differenzierung und Distanzierung	95
4.4	Die Entwicklung der Erwerbsstruktur	96
4.4.1	Der Bedeutungsverlust der landwirtschaftlichen Arbeit	96
4.4.2	Exkurs: Die Übertragbarkeit der Erwerbsstruktur auf die Bevölkerungsstruktur	102
4.4.3	Die Differenzierung und Qualifizierung der Berufe	103
4.4.4	Die Pendler	105
4.4.5	Die Gewerbebetriebe	106
4.4.6	Die berufliche Stellung der Erwerbstätigen	107
<b>5</b>	<b>Die Dorfgemeinschaft in Brunskappel</b>	110
5.1	Die Herausbildung der neuen Gemeinde	111
5.1.1	Die kommunalpolitischen Verhältnisse um 1850	111
5.1.2	Die "gemeinsame Sache"	113
5.1.3	Die kommunalpolitische Gleichberechtigung der Einwohner	118
5.2	Der Dorfkonflikt 1933	119
5.3	Die Sozialschichten	124
5.4	Die Honoratioren	127
5.5	Der "Pastorenstreit" 1960-63	129
5.6	Die Auflösung des alten Sozialsystems und die zunehmende Familisierung und Privatisierung	131
5.6.1	Die Lockerung der familiären Verflechtungen	132
5.6.2	Die eigenständigen Familien	139

<b>5.7</b>	<b>Der Wandel der gemeinschaftlichen Beziehungen des einzelnen Menschen .....</b>	<b>143</b>
<b>5.7.1</b>	<b>Die Lockerung der kirchlichen Bindung .....</b>	<b>143</b>
<b>5.7.2</b>	<b>Der Verfall der Burschenschaft .....</b>	<b>146</b>
<b>5.7.3</b>	<b>Die schwindende allgemeine Vertrautheit im Dorf .....</b>	<b>147</b>
<b>5.7.4</b>	<b>Die privaten Kontakte des einzelnen .....</b>	<b>149</b>
<b>5.7.5</b>	<b>Das private Interesse an der Dorfgemeinschaft .....</b>	<b>152</b>
<b>6.</b>	<b>Die individualistischen Zusammenschlüsse und ihre Feste ...</b>	<b>155</b>
<b>6.1</b>	<b>Die verhaltensbeliebige Freizeit .....</b>	<b>156</b>
<b>6.1.1</b>	<b>Die wachsende arbeitsfreie Zeit .....</b>	<b>156</b>
<b>6.1.2</b>	<b>Das Freizeitbewußtsein 1977 .....</b>	<b>158</b>
<b>6.1.3</b>	<b>Das Reisen im Urlaub .....</b>	<b>161</b>
<b>6.1.4</b>	<b>Die Auswirkungen auf den Festwandel .....</b>	<b>163</b>
<b>6.2</b>	<b>Die informellen Gruppen .....</b>	<b>165</b>
<b>6.2.1</b>	<b>Der Untersuchungsgegenstand .....</b>	<b>165</b>
<b>6.2.2</b>	<b>Die Stammtische .....</b>	<b>167</b>
<b>6.2.3</b>	<b>Die Jugendgruppe .....</b>	<b>169</b>
<b>6.2.4</b>	<b>Die Zugehörigkeit zu informellen Gruppen .....</b>	<b>170</b>
<b>6.3</b>	<b>Die Vereine .....</b>	<b>174</b>
<b>6.3.1</b>	<b>Der Untersuchungsgegenstand .....</b>	<b>174</b>
<b>6.3.2</b>	<b>Die kirchlich bestimmten Vereine .....</b>	<b>177</b>
<b>6.3.3</b>	<b>Die Klubs .....</b>	<b>179</b>
<b>6.3.4</b>	<b>Die Sportvereine .....</b>	<b>182</b>
<b>6.3.5</b>	<b>Die Entstehung der Vereine .....</b>	<b>184</b>
<b>6.3.6</b>	<b>Die Funktion der Vereine .....</b>	<b>186</b>
<b>6.3.7</b>	<b>Der Verein als Indikator des Festwandels .....</b>	<b>188</b>
<b>6.3.8</b>	<b>Die Mitgliedschaft im Verein .....</b>	<b>190</b>
<b>6.3.9</b>	<b>Die Beteiligung am Vereinsgeschehen .....</b>	<b>194</b>
<b>6.4</b>	<b>Der Gesangverein .....</b>	<b>197</b>
<b>6.4.1</b>	<b>Die schriftlichen Quellen .....</b>	<b>197</b>
<b>6.4.2</b>	<b>Die Verfassung .....</b>	<b>198</b>
<b>6.4.3</b>	<b>Die Mitgliederstruktur .....</b>	<b>207</b>
<b>6.4.4</b>	<b>Die Finanzierung .....</b>	<b>216</b>
<b>6.4.5</b>	<b>Die erkaufte Existenz .....</b>	<b>221</b>
<b>6.4.6</b>	<b>Das Vereinstheater .....</b>	<b>225</b>

6.4.7	Die Vereinsfeste .....	229
6.4.8	Die Weihnachtsfeier .....	236
6.4.9	Die Generalversammlungsfeier .....	240
6.4.10	Die Karnevalsfeier .....	245
6.4.11	Das Sängerfest .....	252
6.4.12	Die gelegentlichen Vereinsfeste .....	258
6.4.13	Die Teilnahme an den privaten Festen der Mitglieder .....	262
6.5	Der Schützenverein .....	268
6.5.1	Die Entstehung und Kennzeichnung .....	269
6.5.2	Die Struktur und Disziplin der Schützen .....	272
6.5.3	Die Führung und Organisation des Vereins .....	275
6.5.4	Die Bedeutung für das Dorf .....	278
6.5.5	Die Schützenhalle .....	284
6.5.6	Die Unternehmungen .....	287
6.5.7	Das Schützenfest .....	291
6.5.8	Der Wandel des Schützenfestes .....	302
6.6	Die Feuerwehr .....	307
6.6.1	Die Entstehung und Struktur .....	307
6.6.2	Die geselligen Unternehmungen .....	311
7.	<b>Zusammenfassung</b> .....	313
8.	<b>Verzeichnisse</b>	
8.1	Abbildungen .....	325
8.2	Tabellen .....	326
8.3	Ungedruckte Quellen .....	327
8.4	Literatur .....	331
9.	<b>Anhang</b>	
9.1	Anschreiben der Befragung 1977 .....	345
9.2	Fragebogen der empirischen Untersuchung .....	346